

## **Dense** **Sicherheitsdatenblatt**

### **Abschnitt 1: KENNZEICHNUNG DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS**

#### **1. Produktkennung: Dense**

##### **1.1.1 Gemisch**

#### **2. Andere Kennzeichnungsaspekte: N/A**

#### **1.2 Bekannte Verwendungsarten des Stoffes oder des Gemisches sowie Verwendungsarten, von denen abgeraten wird**

##### **1.2.1 Bekannte Verwendungsarten:**

Spezialdünger zum Einsatz als Blüte-Booster, um die Qualität von Blumen zu verbessern und höhere Erträge aus Erde, Boden, Kokosfaser, Hydrokulturen oder anderen Nährmedien zu erzielen.

#### **2. Verwendungsarten, von denen abgeraten wird:**

N/A

#### **1.3 Details zum Anbieter des Sicherheitsdatenblatts:**

##### **Anbieter:**

**Green Planet**

15374 – 103A Ave.

Surrey, BC

Kanada

V3R 7A2

Tel.: (604)-580-1287 Fax: (604)-580-2375

E-Mail : [info@mygreenplanet.com](mailto:info@mygreenplanet.com)

#### **1.4 NOTFALL-TELEFONNUMMER: 1-866-913-4769**

### **Abschnitt 2: GEFAHREINSTUFUNG**

#### **2.1. Klassifizierung des Stoffes oder des Gemisches:**

*Klassifizierung*

Nicht klassifiziert

#### **2. Kennzeichnungselemente**



## Dense

### Sicherheitsdatenblatt

**Gefahrenpiktogramme:**

N/A

**Signalwort:**

N/A

**Gefahrenhinweise:**

Nicht zutreffend

**Sicherheitshinweise:**

P101

Für den Fall ärztlicher Beratung den Produktbehälter oder das Produktetikett bereithalten.

P102

Von Kindern fernhalten.

P103

Vor Verwendung das Etikett lesen.

### 3. Andere Gefahren

**REAKTIONSFÄHIGKEIT:** Nicht reaktiv.

**SYMPTOME EINER ÜBEREXPOSITION DURCH EXPOSITION:** Hauptsächlich erfolgt eine Überexposition dieses Produkts durch Haut- und Augenkontakt.

**AKUT:**

**INHALATION:** Keine Daten verfügbar.

**HAUTKONTAKT:** Keine Daten verfügbar.

**AUGENKONTAKT:** Keine Daten verfügbar.

**EINNAHME:** Die Einnahme großer Mengen kann zu Bauchkrämpfen, Schwindelgefühl, Erbrechen und Durchfall führen.

## Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG UND INFORMATIONEN DER INHALTSSTOFFE

### 3.1 Gemisch

#### 3.1.1 Beschreibung des Gemisches:

Kaliumchlorid

#### 3.1.2 Inhaltsstoffe:

Stoffbezeichnung	CAS-Nr.	INDEX-Nr.	EC-Nr.	Konzentration	Klassifizierung
Kaliumchlorid	7447-40-7		231-211-8	> 96 %	Nicht klassifiziert

#### 3.1.3 Zusätzliche Informationen:

Dieses Gemisch enthält keine weiteren Stoffe, die gemäß CLP-Verordnung in die Gefahrenklasse „Akut giftig“ einzuordnen wären.

## Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN



## Dense Sicherheitsdatenblatt

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1.1 Nach Inhalation:

Fällt der Person das Atmen schwer, geleiten Sie sie an die frische Luft. Atmet die Person nicht mehr oder die Atmung wird unregelmäßig, sorgen Sie für künstliche Beatmung oder Sauerstoffzufuhr durch geschultes Personal. Suchen Sie medizinische Hilfe.

#### 4.1.2. Nach Hautkontakt:

Reinigen Sie die betroffene Stelle mit viel Wasser. Suchen Sie medizinische Hilfe, falls Hautirritationen entstehen und bestehen bleiben. Entfernen Sie kontaminierte Kleidung. Waschen Sie diese vor Wiederverwendung.

#### 4.1.3. Nach Augenkontakt:

Reinigen Sie Ihre geöffneten Augen für mehrere Minuten unter fließendem Wasser, falls es zu Augenkontakt kommen sollte. Entfernen Sie, falls vorhanden und leicht möglich, Ihre Kontaktlinsen. Spülen Sie Ihre Augen für mindestens 15 weitere Minuten aus. Suchen Sie medizinische Hilfe.

#### 4.1.4 Nach Einnahme:

Waschen Sie Ihren Mund gründlich mit Wasser aus. Versuchen Sie sich nicht selbst ohne Anweisungen von medizinischem Personal zum Erbrechen zu bewegen. Suchen Sie medizinische Hilfe.

### 4.2 Die wichtigsten Symptome und Wirkungen, sowohl akut als auch verzögert

Symptome: Keine Daten verfügbar.

#### 4.2.1 Inhalation:

Kann zu Reizung der Atemwege führen. Symptome können verzögert auftreten.

#### 4.2.2. Hautkontakt:

Keine Daten verfügbar.

#### 4.2.3. Augenkontakt:

Keine Daten verfügbar.

#### 4.2.4 Einnahme:

Die Einnahme großer Mengen kann zu Bauchkrämpfen, Schwindelgefühl, Erbrechen und Durchfall führen.

## Abschnitt 5: BRANDBEKÄMPFUNGSMASSNAHMEN

### 5.1 Löschmittel:

Geeignete Löschmittel: Das Feuer kann mit Wasser, Kohlendioxid, Pulver oder Schaum gelöscht werden. Verwenden Sie ein auf die Feuersituation abgestimmtes Löschmittel.

Ungeeignete Löschmittel: Keine bekannt.

### 5.2 Besondere Gefahren, die vom Stoff oder dem Gemisch ausgehen:

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Keine bekannt.

### 5.3 Rat für die Feuerwehr:

Tragen Sie angemessene Schutzkleidung und ein umluftunabhängiges Atemgerät (Self-Containing Breathing Apparatus, SCBA). Schirmen Sie die Materialien, die noch nicht Feuer gefangen haben, ab und schützen Sie das Personal. Entfernen Sie die Behälter aus dem Brandbereich, falls dies risikofrei möglich ist; kühlen Sie die Behälter andernfalls vorsichtig mit einem Wassersprühstrahl. Falls möglich, verhindern Sie, dass ablaufendes Wasser in Gullys, Gewässer oder andere umweltempfindliche Bereiche eintritt.

## Abschnitt 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und Notfallverfahren

#### 6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal:

Schutzausrüstung: Tragen Sie Sicherheitsbrillen, verwenden Sie bei unzureichender Belüftung ein Atemschutzgerät und ziehen Sie vor Kontakt mit dem Produkt Handschuhe an.

Notfallverfahren: Berühren Sie verschüttetes Material nicht ohne entsprechende Schulung und treten Sie nicht darauf.

#### 6.1.2 Ersthelfer:

Persönliche Schutzausrüstung: Abschnitt 8 beschreibt die vollständige persönliche Schutzausrüstung.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen



## Dense

### Sicherheitsdatenblatt

Falls möglich, verhindern Sie den Eintritt in Kanäle, Gullys, Gewässer oder Böden. Verständigen Sie im Falle einer Kontamination und Umweltverschmutzung durch das Produkt die entsprechenden Behörden.

#### 6.3 Maßnahmen und Material zur Eindämmung und Säuberung

##### 1. Zur Eindämmung:

Dichten Sie, falls risikofrei möglich, undichte Stellen ab. Entfernen Sie Behälter aus dem Verschüttungsbereich. Decken Sie Kanäle, Gullys und Kanalisationseingänge ab.

##### 6.3.2 Zur Säuberung:

Verschüttete Flüssigkeiten sollten sofort entfernt werden, um die Staubentwicklung auf Basis getrockneter Bereiche zu verhindern. Säubern Sie den Bereich mit Wasser und wischen Sie die verbleibenden Rückstände auf. **VERWENDEN SIE KEIN BLEICHMITTEL.**

## Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

#### 7.1 Maßnahmen zur sicheren Handhabung

##### 1. Schutzmaßnahmen:

Tragen Sie angemessene Schutzkleidung und eine Schutzbrille, um Haut- und Augenkontakt zu vermeiden. Verschütten Sie das Produkt nicht und halten Sie es von Abflüssen fern. Halten Sie den Behälter dicht verschlossen, wenn Sie das Produkt nicht verwenden.

##### 7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen:

Essen, trinken und rauchen Sie nicht während Sie mit dem Material arbeiten. Waschen Sie Ihre Hände und Ihr Gesicht nachdem Sie mit dem Material gearbeitet haben. Entfernen Sie kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Halten Sie den Behälter gut verschlossen, lagern Sie ihn in einem gut belüfteten Bereich und halten Sie ihn von direkten Hitze- oder Zündquellen fern. Lagern Sie ihn nicht in direktem Sonnenlicht. Sorgen Sie für Temperaturen zwischen 0 bis 35 °C (32 bis 95 °F). Beschriften Sie den Behälter. Lagern Sie ihn nicht neben anderen offenen Behältern.

##### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Raumtemperatur, Luftfeuchtigkeit und Luftdruck.

#### 7.3 Besondere Endverwendungen:

Empfehlungen: Pulverförmiger Dünger für Hydrokulturen, Erde, Boden und Kokosfaser.

## Abschnitt 8: EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

#### 1. Begrenzungsparameter

##### Limits bei berufsbedingter Exposition:

Grenzwerttyp (Ursprungsland)	Stoffname	Wert für das Limit berufsbedingter Exposition		EC-Nr.	CAS-Nr.	Beobachtungs- und Überwachungsvorgang	Spitzengrenzwert	Quelle
		Langfristig	Kurzfristig					
ppm (USA-OSHA)	Staub, inhalierbar	15 mg/m <sup>3</sup>					N/A	GESTIS



## Dense Sicherheitsdatenblatt

**8.1.2 Expositionsgrenzwerte bei vorgesehenem Einsatz:**Keine verfügbar.

### 8.2 Expositionsbegrenzung

#### 8.2.1 Technische Begrenzungsmöglichkeiten:

Zur Begrenzung der Exposition der Arbeiter gegenüber Luftschadstoffen sollte stets ausreichende Belüftung vorhanden sein. Notfall-Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen sollten in unmittelbarer Nähe von Gefahrenbereichen zugänglich sein.

#### 8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung:

##### 8.2.2.1 Schutz von Augen und Gesicht:

Geeigneter Augenschutz: Gesichtsschutz. Chemische Schutzbrille.

Andere Augenschutzvorkehrungen: Tragen Sie keine Kontaktlinsen. Gesichtsschutz, falls Risiko von Spritzern besteht. Nehmen Sie diesbezüglich U.S. OSHA 29 CFR 1910.133 oder die Euronorm EN166 zur Kenntnis.

##### 8.2.2.2 Schutz der Haut:

Schutz der Hände: Chemikalienbeständige Handschuhe aus Neopren oder Polyvinylalkohol.

Schutz des Körpers: Tragen Sie angemessene Körperschutzkleidung. Chemikalienbeständiger Anzug und Schuhe. Tragen Sie keine Sandalen, kurzen Hosen oder abgeschnittene T-Shirts.

Andere Hautschutzvorkehrungen: Falls nötig, nehmen Sie bitte OSHA 29 CFR 1910.136/138 oder die Euronorm DIN EN 374 zur Kenntnis.

##### 8.2.2.3 Schutz der Atemwege:

In Räumen mit angemessener Belüftung nicht notwendig.

##### 8.2.2.4 Thermische Gefahren

Keine einschlägig.

#### 8.2.3 Umweltschutzmaßnahmen:

Beachten Sie bezüglich Umweltverschmutzung und -reinigung Abschnitt 6.

## Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### 1. Erscheinungsbild

**Aggregatzustand:** Fest

**Farbe:** Weiß

**Geruch:** Geruchslos

Wert

Temperatur

Druck



## Dense Sicherheitsdatenblatt

<i>pH</i>	7,0	Umgebung
<i>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt</i>	770 °C	Umgebung
<i>Anfangssiedepunkt/Siedebereich</i>	1.420 °C	Umgebung
<i>Siedepunkt</i>		Nicht verfügbar
<i>Verdunstungsrate</i>		Nicht zutreffend
<i>Entflammbarkeit (fest, gasförmig)</i>		Nicht verfügbar
<i>Obere/untere Zünd- oder Explosionsgrenze</i>		Nicht verfügbar
<i>Obere Explosionsgrenze</i>		Nicht verfügbar
<i>Untere Explosionsgrenze</i>		Nicht verfügbar
<i>Dampfdruck</i>		Nicht verfügbar
<i>Dampfdichte</i>		Nicht zutreffend
<i>Relative Dichte</i>	1,98 g/cm <sup>3</sup>	Umgebung
<i>Löslichkeit(en)</i>		Vollständig in Wasser
<i>Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser</i>		Nicht verfügbar
<i>Selbstentzündungstemperatur</i>		Nicht verfügbar
<i>Zersetzungstemperatur</i>		Nicht verfügbar
<i>Viskosität</i>		Nicht zutreffend
<i>Viskosität, dynamisch</i>		Nicht zutreffend
<i>Viskosität, kinematisch</i>		Nicht zutreffend
<i>Explosionseigenschaften</i>		Nicht als explosiv erachtet
<i>Oxidationseigenschaften</i>		Nicht als Oxidationsmittel erachtet

## Abschnitt 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

### 10.2 Chemische Stabilität

Soweit das Produkt gemäß der Vorgaben behandelt und gelagert wird, besteht keine Gefahr für gefährliche Reaktionen.

### 10.3 Wahrscheinlichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Hohe Luftfeuchtigkeit.

### 10.5 Unverträgliche Materialien:

Keine bekannt.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## Abschnitt 11: TOXIKOLOGISCHE HINWEISE

## Dense Sicherheitsdatenblatt

### 11.1 Hinweise zu toxikologischen Wirkungen

#### 11.1.1 Gemisch

##### **Akute Toxizität**

Aufgrund der vorliegenden Daten wurde keine Einstufung vorgenommen.

##### **Hautkorrosion/-irritation**

**Praxiserfahrung / Nachweis beim Menschen:** Kein bekanntes Reizmittel.

**Beurteilung / Klassifikation:** Aufgrund der vorliegenden Daten wurde keine Einstufung vorgenommen.

##### **Augenschäden/-irritation**

**Praxiserfahrung / Nachweis beim Menschen:** Kein bekanntes Reizmittel.

**Beurteilung / Klassifikation:** Aufgrund der vorliegenden Daten wurde keine Einstufung vorgenommen.

##### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Aufgrund der vorliegenden Daten wurde keine Einstufung vorgenommen.

##### **Sensibilisierung der Atemwege**

Aufgrund der vorliegenden Daten wurde keine Einstufung vorgenommen.

##### **Sensibilisierung der Haut**

Aufgrund der vorliegenden Daten wurde keine Einstufung vorgenommen.

##### **KMR-Wirkungen (Karzinogenität, Mutagenität und Reproduktionstoxizität)**

##### **Keimzellenmutagenität**

Aufgrund der vorliegenden Daten wurde keine Einstufung vorgenommen.

##### **Karzinogenität**

Aufgrund der vorliegenden Daten wurde keine Einstufung vorgenommen.

##### **Reproduktionstoxizität**

Aufgrund der vorliegenden Daten wurde keine Einstufung vorgenommen.

**Gesamtbeurteilung der KMR-Eigenschaften:** Inhaltsstoffe dieses Produkts sind nicht Teil der folgenden Listen und werden daher von den entsprechenden Behörden nicht als krebserregend eingestuft oder dieser Wirkung verdächtig: OSHA Teilsatz Z, EPA IRIS, IARC, NTP, CalEPA.

##### **Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)**

##### **STOT SE 1 und 2**

Aufgrund der vorliegenden Daten wurde keine Einstufung vorgenommen.

##### **STOT SE 3**

##### **Irritation der Atemwege:**

Aufgrund der vorliegenden Daten wurde keine Einstufung vorgenommen.

##### **Betäubende Wirkungen**

Aufgrund der vorliegenden Daten wurde keine Einstufung vorgenommen.

##### **Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)**

##### **STOT RE 1 und 2**

Aufgrund der vorliegenden Daten wurde keine Einstufung vorgenommen.

##### **Aspirationsgefahr**

Aufgrund der vorliegenden Daten wurde keine Einstufung vorgenommen.



## Dense Sicherheitsdatenblatt

### Abschnitt 12: ÖKOLOGISCHE HINWEISE

#### 12.1 Toxizität:

##### 12.1.1 Aquatische Toxizität

##### Akute (kurzfristige) Toxizität für Fische

	Wirkungsdosis/ Konzentration	Testdauer	Gattung	Ergebnis/ Auswertung	Methodik	Anmerkung
<i>Kaliumchlorid</i>	3.499 mg/l	24 Std.	<i>Morone saxatilis</i>	LC50	ungemessen	19613 Durand-Hoffman, M.E., 1995

##### Chronische (langfristige) Toxizität für Fische

	Wirkungsdosis/ Konzentration	Testdauer	Gattung	Ergebnis/ Auswertung	Methodik	Anmerkung
<i>Kaliumchlorid</i>	4.000 mg/l	1 x pro Tag Sieben Tage	<i>Salvelinus fontinalis</i>	Mortalität	ungemessen	100026 Lazorchak, J.M., and M.E. Smith, 2007

##### Akute (kurzfristige) Toxizität für Krustentiere

	Wirkungsdosis/ Konzentration	Testdauer	Gattung	Ergebnis/ Auswertung	Methodik	Anmerkung
<i>Kaliumchlorid</i>	248,6 – 407,2 mg/L	24 Std.	<i>Daphnia magna</i>	ITX - EC50	ungemessen	6631 Khangarot, B.S., and P.K. Ray, 1989

##### Chronische (langfristige) Toxizität für Krustentiere

	Wirkungsdosis/ Konzentration	Testdauer	Gattung	Ergebnis/ Auswertung	Methodik	Anmerkung
--	---------------------------------	-----------	---------	-------------------------	----------	-----------



## Dense Sicherheitsdatenblatt

Kaliumchlorid	78 – 97 mg/L	21 Tage	Daphnia magna	ITX - EC50	ungemessen	2022 Biesinger, K.E., and G.M. Christensen, 1972
---------------	--------------	---------	---------------	------------	------------	--

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

#### Biologischer Abbau:

#### Beurteilung / Klassifikation:

Leicht biologisch abbaubar (gemäß OECD-Richtlinie 302B).

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

#### Beurteilung / Klassifikation:

Das Produkt ist komplett wasserlöslich. Aufgrund seiner physikochemischen Eigenschaften (hohe Wasserlöslichkeit) besitzt das Produkt nur ein geringes Bioakkumulationspotenzial.

### 12.4 Mobilität im Boden

#### Beurteilung / Klassifikation:

Das Produkt besitzt nur ein geringes Adsorptionspotenzial. Was nicht von den Pflanzen aufgenommen wird, kann in das Grundwasser sickern.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Substanz entspricht nicht den PBT/vPvB-Kriterien von REACH, Anhang XIII.

## Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1 Maßnahmen zur Abfallbehandlung

#### 13.1.1 Produkt- und Verpackungsentsorgung:

Die Entsorgung hat entsprechend den einschlägigen Bundes- und Landesgesetzen zu erfolgen.

#### 13.1.2 Andere Empfehlungen zur Entsorgung:

Landwirtschaftliche Erzeuger, die ihren eigenen Abfall entsorgen, sind von den Sonderabfallbestimmungen ausgenommen, sofern (1) sie den entleerten Behälter gemäß des Etiketts drei Mal auswaschen, um die Chemikalien zu entfernen und (2) sie die Rückstände ihres eigenen landwirtschaftlichen Betriebs gemäß den Entsorgungsvorschriften der einschlägigen Bundes- und Landesgesetze beseitigen.

#### 13.2 Zusätzliche Informationen:

Spülsystemabläufe werden nicht als Sonderabfall bewertet.

Das Produkt wird nicht als gefährlicher Abfall im Resource Conservation and Recovery Act (RCRA) 40 CFR 261 aufgeführt.

Das Produkt besitzt keine EPA-Sonderabfallnummer.

## Abschnitt 14: HINWEISE ZUM TRANSPORT

Landtransport  
(ADR/RID)

Binnenwassertransport  
(ADN)

Seetransport  
(IMDG)

Lufttransport (ICAO-TI  
/ IATA-DGR)



## Dense Sicherheitsdatenblatt

14.1 UN-Nr.	Nicht zutreffend
14.2 UN-Versandbezeichnung	Nicht zutreffend
14.3 Transportgefahrenklasse(n)	Nicht zutreffend
Gefahrenkennzeichnung(en)	Nicht zutreffend
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht zutreffend
14.5 Umweltrisiken	Nicht zutreffend

- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:** Keine
- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**
- 14.8 Zusätzliche Informationen**
- 14.8.1 Alle Verkehrsträger**
- 14.8.2 Landtransport (ADR/RID)**  
 Begrenzte Menge: Nicht zutreffend  
 Sonderbestimmungen: Keine  
 Tunnelbeschränkungscode: Nicht zutreffend  
 Klassifizierungscode: Nicht zutreffend  
 Beförderungskategorie: Nicht zutreffend  
 Gefahrenkennzeichnungsnummer (Kemler-Nr.): Nicht zutreffend  
 Anmerkung: Kein gefährliches Gut
- 14.8.3 Binnenwassertransport (ADN)**  
 Begrenzte Menge: Nicht zutreffend  
 Sonderbestimmungen: Keine  
 Kategorie: Nicht zutreffend  
 Anmerkung: Kein gefährliches Gut
- 14.8.4 Seetransport (IMDG)**  
 Begrenzte Menge: Nicht zutreffend  
 Sonderbestimmungen: Keine  
 Meeresschadstoff: Nein  
 Segregationsgruppe: Nicht zutreffend  
 Anmerkung: Kein gefährliches Gut
- 14.8.5 Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)**  
 Begrenzte Menge: Nicht zutreffend  
 Sonderbestimmungen: Keine  
 Anmerkung: Kein gefährliches Gut

## Abschnitt 15: VORSCHRIFTEN

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für das Gemisch**
- 15.1.1 US-Bund**
- Regelungen durch SARA Titel III
- Abschnitt 313 Toxische Chemikalien**  
 Dieses Produkt enthält keine Chemikalien, die unter die Meldepflichten des Gesetzes und 40 CFR Teil 372 fallen.
- Abschnitt 311/312 Gefahrenklassen**  
 Akute Gesundheitsgefahr: Keine  
 Chronische Gesundheitsgefahr: Keine  
 Feuergefahr: Keine  
 Druckentlastung: Keine



## Dense

### Sicherheitsdatenblatt

Reaktionsgefahr: Keine

#### 15.1.2 Regelungen der US-Staaten

##### California Proposition 65

Dieses Produkt enthält keine unter Proposition 65 fallenden Chemikalien.

#### 15.1.3 Kanada

##### WHIMIS-Klassifizierung

Nicht klassifiziert

Dieses Produkt wurde gemäß den Gefahrenkriterien der Controlled Products Regulations (CPR) eingestuft, das Sicherheitsdatenblatt enthält alle nach CPR erforderlichen Informationen.

#### 15.1.4 Europäische Union

##### Klassifizierung nach (EC) Nr. 1272/2008 [EU-GHS/CLP]

Keine weiteren Informationen verfügbar.

#### 15.2 Stoffsicherheitsbewertung:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

## Abschnitt 16: ANDERE INFORMATIONEN

### 16.1 Hinweis über Änderungen

**Versionsnummer:** 1.2 - 18.05.2016

**16.2 Haftungsausschluss:** Die in diesem Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind nach unserem bestem Wissen und Gewissen richtig, es besteht jedoch kein Anspruch auf Richtigkeit. Die bereitgestellten Informationen sollen als Leitfaden zum sicheren Umgang, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und Beseitigung verstanden werden. Sie sind weder als Garantie noch als Gütevorschriften zu verstehen. Green Planet LLC übernimmt gegenüber dem Käufer oder Dritten keine Haftung für Verletzungen, die durch den Stoff verursacht wurden, falls die in diesem Sicherheitsdatenblatt angeführten Sicherheitsvorkehrungen nicht eingehalten wurden. Weiterhin übernimmt Green Planet LLC keine Haftung für Verletzungen, die durch falsche Anwendung des Produkts verursacht wurden, selbst wenn dabei die Sicherheitsvorkehrungen eingehalten wurden. Es liegt in der Verantwortung des Empfängers dieses Sicherheitsdatenblattes, dass die hierin bereitgestellten Informationen von jedem gelesen und verstanden werden, der das Produkt verwenden, anfassen oder entsorgen beziehungsweise sonst irgendwie in Kontakt mit dem Produkt kommen wird.

